

ALLGEMEINE INFORMATIONEN VENEZUELA

- Einreisebestimmungen:** Deutsche Staatsangehörige können mit dem Reisepass, der mindestens noch 6 Monate gültig sein muss, einreisen und benötigen für einen Aufenthalt bis zu 60 Tagen kein Visum. Auf dem Flug wird eine Einreisekarte ausgehändigt, das grüne Doppel muss der Passinhaber bei der Ausreise wieder abgeben. Achten Sie daher bei der Einreise darauf, dass Ihnen dieses grüne Doppel ausgehändigt wird. Der deutsche Kinderausweis muss mit einem Lichtbild versehen sein. Bei der Ausreise per Flugzeug müssen eine Flughafengebühr sowie eine Ausreisesteuer von z.Zt. 115.000.- Bolivares (ca. 54 US-Dollar) entrichtet werden.
- Devisen:** Öffentliches Zahlungsmittel in Venezuela ist der Bolivar Fuerte (1 US\$ = 2,15 Venezuelan Bolivares Fuertes). In Venezuela kann mit EC- und Kreditkarten Geld abgehoben werden (PIN) und in größeren Geschäften, Restaurants und Hotels bezahlt werden. Der Umtausch erfolgt zum staatlich festgelegten festen Kurs zum US-Dollar. Der Tausch von ausländischer Währung auf einem Parallelmarkt ist gesetzlich verboten. Die venezolanische Landeswährung kann wegen der staatlichen Devisenbewirtschaftung nicht frei in ausländische Währung um- bzw. zurückgetauscht werden.
- Gesundheit:** Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt einen Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt über 4 Wochen oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus. Eine Gelbfieberimpfung wird für alle Gebiete außer der Nordküste und den Inseln empfohlen.
Ein hohes Malaria Risiko besteht in den südlichen Regenwaldgebieten, insbesondere in den Provinzen Bolivar und Amazonas. Ein mittleres Risiko besteht in den Provinzen Delta Amacuro mit dem Orinoco-Delta und Sucre. Je nach Reiseprofil ist deshalb eine Chemoprophylaxe (Tabletteneinnahme) sinnvoll. Grundsätzlich ist es empfehlenswert sich gegen Moskitos mit Moskitonetzen/langärmeliger Kleidung und Mückenabwehrmittel zu schützen. Bitte holen Sie zu Impfvorschriften und –empfehlungen, sowie der Malariaphylaxe die aktuellen Informationen des örtlichen Gesundheitsamtes ein.
- Geographie:** Venezuela liegt am Nordrand des südamerikanischen Kontinent, am südlichen Rand der Karibik. Das Land bedeckt eine Fläche von 916.445 km² und ist damit mehr als doppelt so groß wie die Bundesrepublik Deutschland. Venezuela grenzt im Westen an Kolumbien im Süden an Brasilien und im Osten an Guyana. Geographisch ist Venezuela aufgrund der vielen unterschiedlichen Landschaften hochinteressant: die Karibikküste mit der Küstenkordillere sowie vielen kilometerlangen Sandstränden, karge Wüstenvegetation auf der Halbinsel Paraguaná, die Anden in der Region um Mérida, die Llanos – savannenartige Tiefebene mit großen Viehzuchtfarmen (Hatos) – im Südwesten Venezuelas, das Orinoco-Delta mit den Mangrovenwäldern, der Regenwald in den tiefergelegenen, feuchtheissen Gebieten des Amazonas und die Gran Sabana mit ihren großartigen Tafelbergformationen, die im Südosten Venezuelas liegt.
- Bevölkerung:** Caracas ist die Hauptstadt Venezuelas, in deren Einzugsgebiet rund 5,5 Mio. Einwohner leben. Insgesamt wird die Bevölkerung auf rund 27 Mio. geschätzt. Davon sind ca. 75 - 80% gemischte Bevölkerung (europ.-afrik.-indianische Abstammung), 15 - 20% rein europäischer Abstammung und 3 - 5% afrikanischer, sowie 1,5% indianischer Abstammung. Das jährliche Bevölkerungswachstum liegt derzeit bei 1,4%.
- Zeitzone:** Venezuela hat nur eine Zeitzone und liegt 5 ½ Stunden hinter der Mitteleuropäischen Zeit. Während unserer Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied 6 ½ Stunden.
- Klima:** Venezuela liegt nördlich des Äquators, es werden vier Klimazonen je nach Höhenlage unterschieden: Die Heiße Zone mit hoher Luftfeuchtigkeit an der Küste, in den Tiefebene, am Orinoco und im Amazonasgebiet. Gemäßigte Zone im Bergland von Caracas und kalte Zone im Gebirgsland im nördlichen Venezuela und in den Andenkordillere.
- Stromspannung:** Die Stromspannung beträgt in ganz Venezuela 110 Volt. Die amerikanischen Flachstecker passen in der Regel. Nur sehr vereinzelt gibt es auch 220 Volt Anschlüsse.
- Öffnungszeiten:** Im Allgemeinen sind die Geschäfte von Montag bis Samstag zwischen 9 und 13 Uhr und 15 – 19 Uhr geöffnet. Die Banken haben kürzere Öffnungszeiten. Manche Geschäfte sind auch sonntags geöffnet.

Post, Telefon und Fax: Venezuela verfügt über ein gutes Telefonsystem, allerdings sind internationale Gespräche nur in den großen Städten und von den Hotels möglich. Die Vorwahl für Deutschland ist 0049, für die Schweiz 0041 und für Österreich 0043. Aus Zeitgründen empfiehlt sich die Post per "airmail" zu versenden. Auf den Postämtern (*postes*) sind neben Briefmarken auch Briefbögen für Luftpost erhältlich, in deren Preis das Porto eingeschlossen ist. Briefkästen für Auslandspost sind mit *extranjero* bzw. *internacional* gekennzeichnet. Postämter haben Mo-Fr von 08.00-18.00 Uhr geöffnet. Mit einer zwei- bis dreistündigen Mittagspause sollte immer gerechnet werden.

Essen & Trinken: Die venezolanische Küche ist sehr stark durch europäische Einflüsse geprägt; Spezialitäten sind die Vorspeise *Tequeños* (dünner Teig um weißen Käse gewickelt und gebraten), *Arepas* (Maisbrot), *Tostadas* (das Brotinnere wird entfernt und die knusprige Schale mit Schinken, Käse, gewürztem Fleisch, Hühnersalat oder Quark gefüllt) und *Empanadas* (Fleischpastete). *Roast Lapa* (saftiger Braten), *Chipi Chipi* (Suppe aus kleinen Venusmuscheln) und *Hervido* (Suppe mit Rindfleisch-, Huhn- oder Fischstücken und einheimischem Gemüse) sind ebenfalls äußerst wohl schmeckend. Die ziemlich scharfe Beilage *Guasacaca* wird normalerweise zu Fleisch gegessen, *Pabellón Criollo* (Hackbraten) mit schwarzen Bohnen, Kochbananen und Reis ist eine weitere Delikatesse.